

Presseinformation

19. August 2022

Hochschullehrgang für 30 angehende Freizeitpädagoginnen und -pädagogen

LR Teschl-Hofmeister: Die NÖ Familienland GmbH finanziert die Ausbildung und sichert langfristige Anstellung

In Kürze beginnt an der Kirchlich Pädagogischen Hochschule Krets der Hochschullehrgang Freizeitpädagogik. Mit dabei sein werden auch 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, deren Lehrgangsplätze im Zuge einer gleichzeitigen Anstellung bei der NÖ Familienland GmbH auch von dieser finanziert werden. „Die NÖ Familienland GmbH ist Arbeitgeber für mehr als 300 Freizeitpädagoginnen und Freizeitpädagogen, die in ganz Niederösterreich im Einsatz sind und den Freizeitteil im Rahmen der ganztägigen Schule für Kinder und Jugendliche im Pflichtschulalter gestalten. Die Personalknappheit im Lebensraum Schule macht auch hier nicht Halt, weshalb die Möglichkeit des kostenlosen Lehrgangs den Einstieg ins Berufsbild Freizeitpädagogik – übrigens auch für Quereinsteigerinnen und Quereinsteiger – erleichtert und zudem eine langfristige Festanstellung mit sich bringt“, zeigt sich Bildungs- und Familien-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister erfreut.

Der Lehrgang startet mit einem zweiwöchigen Intensivblock und wird ab September zwei Semester lang berufsbegleitend absolviert. Parallel dazu werden die angehenden Freizeitpädagoginnen und Freizeitpädagogen bereits an Niederösterreichs Schulen eingesetzt und unterstützen dort das Personal bei der Durchführung der schulischen Tagesbetreuung. Die theoretische Ausbildung umfasst Themen wie die Planung, Organisation und Durchführung von Projekten im Freizeitbereich, methodische Fertigkeiten aus den Bereichen Bewegung, Kreativität und Musik, Konfliktmanagement sowie Persönlichkeitsentwicklung und Soziales Lernen.

Die NÖ Familienland GmbH ist aktiver Kooperationspartner von 150 niederösterreichischen Gemeinden und organisiert in deren Auftrag und in Kooperation mit den Schulleitungen den Betreuungsteil an ganztägig geführten Pflichtschulen. „Die Ausbildung zur Freizeitpädagogin bzw. zum Freizeitpädagogen ist stark praxisorientiert und eine einmalige Gelegenheit für jene Menschen, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten und beruflich im

Presseinformation

Bereich der Pädagogik Fuß fassen möchten. Ein wichtiges Berufsbild mit Zukunft – denn die Nachfrage nach ganztägiger Betreuung steigt stetig an und ist ein wichtiges Angebot an jene Eltern und Erziehungsberechtigte, die Unterstützung im Bereich der Vereinbarkeit von Familie und Beruf benötigen“, so die Landesrätin. Für die nächstmögliche Gelegenheit einer Ausbildung zum/zur Freizeitpädagogen/-in können sich Interessierte jederzeit bewerben. Schon im Oktober 2022 bietet die NÖ Familienland GmbH am WIFI NÖ in St. Pölten einen Grundkurs Pädagogik an, der die Basis für den Hochschullehrgang Freizeitpädagogik bildet. Weitere Informationen: www.noel-familienland.at/jobs, Karin Feldhofer, 02742 9005 13484, karin.feldhofer@noel.gv.at.



Bildungs- und Familien-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister mit der angehenden Freizeitpädagogin, Daniela Kötterl.

© NLK Pfeffer